

Drama im EM-Viertelfinale: Deutschland besiegt Italien 3:2 nach Verlängerung!

Deutschland erreicht das Halbfinale der U21-EM 2025 nach einem dramatischen 3:2-Sieg gegen Italien. Trainer Di Salvo blickt auf den Titel.



Slowakei, Land - Die deutschen U21-Fußballer haben sich mit einem aufregenden 3:2-Sieg nach Verlängerung über Italien ins Halbfinale der EM gemogelt. Trainer Antonio Di Salvo kann auf eine sehr erfolgreiche Phase zurückschauen, denn die DFB-Auswahl ist nun schon seit 19 Spielen ungeschlagen. Mit diesem Erfolg weicht der Druck, denn Deutschland strebt seinen vierten EM-Titel an, nachdem bereits die Meisterschaft 2009, 2017 und 2021 errungen wurde. Im Halbfinale wartet nun Frankreich, welches sich gegen Dänemark mit 3:2 durchsetzte.

Die Partie gegen Italien, die am Abend des 23. Juni 2025 stattfand, war ein echtes Drama. Deutschland zeigte sich von Beginn an kämpferisch, konnte sich aber zunächst nicht

entscheidend durchsetzen. Nach einer rassistischen ersten Halbzeit ging Italien in der 58. Minute durch Luca Koleosho in Führung. Doch die deutschen Spieler, wendig und smart, gaben sich nicht geschlagen. Nick Woltemade kam in der 68. Minute zum Ausgleich, und Nelson Weiper sorgte in der 87. Minute für die 2:1-Führung. Italien warf in der Nachspielzeit alles nach vorne und erzielte durch Giuseppe Ambrosino den Ausgleich zum 2:2 in der 90.+6 Minute, was die Partie in die Verlängerung schickte.

Ein furioser Endspurt

In der Verlängerung war Deutschland die dominierende Mannschaft, während Italien in doppelter Unterzahl (nach Gelb-Roten Karten für Wilfried Gnonto und Mattia Zanotti) kämpfen musste. Die Überlegenheit der deutschen Mannschaft zahlte sich aus, als Merlin Røhl in der 117. Minute den entscheidenden Treffer erzielte. Dieser Sieg bescherte Deutschland das siebte Mal den Einzug ins Halbfinale der U21-Europameisterschaft und die nächste Chance auf den Titel.

Kapitän Eric Martel war nach dem Spiel überglücklich und lobte das Team für ihren unermüdlichen Einsatz, trotz der teilweise schwachen Leistung. Besondere Erwähnung finden zudem die taktischen Änderungen und die gut getimten Auswechslungen durch Di Salvo, die frischen Wind ins Spiel brachten.

Blick auf die EM

Die EM findet in der Slowakei vom 11. bis 28. Juni statt. Die deutsche U21 rockte die Vorrunde mit einer makellosen Bilanz von neun Punkten. In dieser Zeit gab es einige personelle Änderungen, unter anderem die Absagen von Karim Adeyemi und Maximilian Beier, die aufgrund der Klub-WM in den USA nicht zur Verfügung standen. Außerdem musste DFB-Trainer Antonio Di Salvo mit verletzungsbedingten Ausfällen kämpfen, darunter Johannes Schenk.

Im Kader der U21 findet man zahlreiche Talente, die in der

deutschen Liga sehr begehrt sind, wie etwa Eric Martel vom 1. FC Köln und Merlin Røhl vom SC Freiburg. Auch Nick Woltemade, der einen enormen Beitrag zum Sieg gegen Italien leistete, könnte für die A-Nationalmannschaft ins Rampenlicht rücken. Das Team hat ohne Zweifel das Potential, um in den kommenden Tagen weiter für Furore zu sorgen.

Bereits das Halbfinalspiel gegen Frankreich verspricht jede Menge Spannung und könnte der nächste große Moment für die U21 werden. Die Trainer und Spieler sind bereit und optimistisch, wenn es darum geht, das große Ziel – den Titel – zu erreichen.

Für alle, die das Geschehen im Auge behalten wollen, sind die Berichterstattung und Liveticker von [Sportschau](#) sowie die analysierenden Artikel von [Spddeutsche.de](#) von großem Interesse. Zudem lohnt ein Blick auf [Ran.de](#), um sich über den aktuellen Kader und die Entwicklungen in der U21-Europameisterschaft zu informieren.

Details	
Ort	Slowakei, Land
Quellen	• www.sueddeutsche.de • www.sportschau.de • www.ran.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net